

Eine Türkei-Veranstaltung von



**Amnesty  
International**

## **Geschlecht und Sexualität – Gründe für Gewalt?**

### **Gewalt an Frauen und Ausgrenzung von Homo- und Transsexuellen in der türkisch-kurdischen Gesellschaft**

*„Wir leben immer in Angst. Angst vor unseren Vätern, Brüdern und vor unseren Ehemännern. Wir fürchten uns, weil sie gewalttätig sind...“*

Nebahat Akkoç, Gründerin einer Frauengruppe gegen familiäre Gewalt in Diyarbakir.

*Ömers Vater hat damit gedroht, ihn umzubringen, wenn er mit dem Schwul-Sein nicht aufhört. Ömer ist einer der Protagonisten des halbdokumentarischen Films „Halbes Leben“.*



**20. Juni 2006, 19.30 Uhr - Bar ab 18 Uhr**

**Theater Maiers am Albisriederplatz**

Albisriederstr. 16, 8003 Zürich, Tram 2 und 3, Bus 33 und 72

**Filmausschnitte – Podiumsgespräch –  
Bar – Mezzes und Begegnungen**

Es laden ein: AI-Frauengruppe Zürich und Queeramnesty

#### **Es diskutieren:**

- **Suna Yamaner** Konflikt- und Unternehmensberaterin mit Fokus auf Genderfragen, metapuls Zürich
- **Mehmet Yalcin** Mitarbeiter bei "Gays&Lesbians aus der Türkei" (GLADT), Berlin-Brandenburg
- **Nesrin Kurtulmus-Ulu** Familienbegleiterin in der Schweiz
- **Gesprächsleitung: Hans Markus Herren** Amnesty International Schweiz

**Filmausschnitte zum Einstieg in die Thematik**, u.a. aus "Halbes Leben" von Claudia Laszczak und Kay Wishöth

#### **Bar, Mezzes und Begegnungen**

Bar ab 18 Uhr, Türöffnung 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr, Eintritt frei, Kollekte

**Infos: [www.ai-frauen.ch/zuerich](http://www.ai-frauen.ch/zuerich) und [www.queeramnesty.ch](http://www.queeramnesty.ch)**